

Niederschrift

Gremium	Sitzung - KRB/052(V)/14			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Mittwoch, 19.03.2014	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	18:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2014
- 4 Straßenbenennung "Bettina-von-Arnim-Straße" DS0019/14
- 5 Straßenbenennung "Griebener Weg" DS0022/14
- 6 Straßenbenennung "Magnus-Hirschfeld-Weg" DS0029/14
- 7 Keine Pestizide in Magdeburg A0151/13
- 7.1 Keine Pestizide in Magdeburg S0017/14
- 8 Kinderfreundliche Homepage A0009/14

8.1	Kinderfreundliche Homepage	S0035/14
9	Entfernung des Zaunes um die Grünfläche an der Straße Am Brellin	A0013/14
9.1	Entfernung des Zaunes um die Grünfläche an der Straße Am Brellin	S0028/14
10	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Olaf Meister

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Martin Hoffmann

Stadtrat Martin Rohrßen

Stadtrat Michael Hoffmann

Stadträtin Claudia Szydzick

Stadträtin Helga Boeck

Stadtrat Josef Fassl

Geschäftsführung

Frau Britta Becker

Abwesend:

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Ronald Bahrs

Sachkundiger Einwohner Steffen Krausnick

Sachkundiger Einwohner Tino Sorge

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2014

Über die Niederschrift der Sitzung vom 19.02.2014 wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

4. Straßenbenennung "Bettina-von-Arnim-Straße"
Vorlage: DS0019/14

Herr Hesse, FB 62, bringt die Drucksache ein.

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

5. Straßenbenennung "Griebener Weg"
Vorlage: DS0022/14

Herr Hesse, FB 62, bringt die Drucksache ein.

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

6. Straßenbenennung "Magnus-Hirschfeld-Weg"
Vorlage: DS0029/14
-

Herr Hesse, FB 62, bringt die Drucksache ein.

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

7. Keine Pestizide in Magdeburg
Vorlage: A0151/13
-

Frau Rathmann, Amt 31, macht Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Sie äußert, dass der Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe auf Grünflächen keine Pestizide mehr einsetzt.

Abstimmungsergebnis:

0 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

- 7.1. Keine Pestizide in Magdeburg
Vorlage: S0017/14
-

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

8. Kinderfreundliche Homepage
Vorlage: A0009/14
-

Herr Begmann, Amt 51, macht Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Er gibt Informationen zum Ablauf. Es müssen hier mehrere, wie z.B. Bereich OB, Pressestelle, Amt 51, Jugendliche, zusammenwirken. Entscheidend ist hier, dass junge Leute mitwirken. Voraussetzung ist jedoch, dass die technischen Ressourcen sowie die finanziellen Mittel vorhanden sind.

Herr Michael Hoffmann fragt nach den anfallenden Kosten. Weiterhin fragt er nach, ob dies nicht im laufenden Betrieb mit berücksichtigt werden kann. Wenn ja, wäre der Antrag für ihn erledigt.

Herr Bergmann informiert, dass ca. 3-4 TEUR an Kosten anfallen würden, wenn die Stadt eine Agentur damit beauftragt. Wenn die Sache über die Zone geht, fallen ca. 1 TEUR an.

Herr Fassl begrüßt die Sache. Er fragt nach, welches Spektrum erfasst werden soll.

Herr Bergmann äußert, dass Kinder ab ca. 10 Jahre einbezogen werden soll, da drunter nicht.

Herr Schuster fragt nach, ob die Kosten jährlich oder monatlich anfallen. Er könnte sich vorstellen, diese Homepage in die Magdeburg-Seite zu integrieren. Solange die Finanzierung nicht klar ist, kann man diesen Antrag nicht mittragen.

Frau Boeck spricht sich ebenfalls dafür aus, dies in die Magdeburg-Seite mit einzubinden.

Herr Michael Hoffmann stimmt der Sache grundsätzlich zu. Er stimmt den Ausführungen von Herrn Schuster zu. Er unterstützt das Anliegen an sich, aber nicht den Antrag.

Herr Meister unterstützt das Anliegen. Er hält die Kosten für harmlos. Es ist jedoch zu klären, was für Folgekosten anfallen.

Herr Fassl fragt nach, ob die Verwaltung die Stellungnahme zum Ablauf ergänzen kann.

Herr Bergmann gibt nochmals Erläuterungen zum Ablauf.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
2 Enthaltungen

8.1. Kinderfreundliche Homepage
Vorlage: S0035/14

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

9. Entfernung des Zaunes um die Grünfläche an der Straße Am
Brellin
Vorlage: A0013/14

Herr Tilsch, Amt 66, macht Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Er reicht Fotos vom heutigen Tage zur besseren Vorstellung aus.

Herr Rohrßen fragt nach, was die Stadtverwaltung veranlasst hat, einen solchen Bogen zu schlagen. Ist es möglich, einen Zaun auf einer Grünfläche durch Dritte errichten zu lassen. Gibt es hier Vergleichsfälle.

Herr Tilsch informiert, dass der Gehweg gebaut wurde, bevor das Problem entstand. Ein Anwohner hat den Zaun auf eigene Kosten errichtet. Der Zaun soll noch begrünt werden. Es gab und gibt hier keine anfallenden Kosten für die Stadt. Es gab ein gegenseitiges Einvernehmen zwischen Stadt und Errichter. Sollte der Stadtrat anders entscheiden, wird der Zaun auf Kosten des Errichters zurückgebaut.

Herr Michael Hoffmann sieht momentan keinen Handlungsbedarf. Entscheidend ist der letzte Satz der Stellungnahme. Er ist dafür, den Antrag zurückzustellen.

Herr Meister fragt nach, wie sich diese Änderungen äußern.

Herr Tilsch legt dar, dass die Einkaufsmärkte vergrößert werden sollen. Das Gelände wird derzeit überplant. Genaue Auskünfte kann er hierzu noch nicht geben. Es handelt sich hier um eine saubere Ecke, da die Anwohner sich kümmern.

Frau Szydzick stimmt den Äußerungen von Herrn Michael Hoffmann zu. Sie plädiert dafür, den Antrag abzulehnen bzw. aufzuschieben, da sie der meint, die Sache erledigt sich von selbst.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

9.1. Entfernung des Zaunes um die Grünfläche an der Straße Am
Brellin
Vorlage: S0028/14

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

10. Verschiedenes

Herr Meister fragt Herrn Platz, ob es bereits erste Ergebnisse in Sachen „Blitzer“ gibt.

Herr Platz äußert, dass es nicht richtig ist, von ersten Erfahrungen zu sprechen. Es gibt bislang 80 Verstöße. Jede Woche freitags sollen die entsprechenden Standorte ins Internet gestellt werden. Er ist der Meinung, dass die ersten 100 Tage abgewartet werden sollten. Danach wird die Verwaltung gern den Ausschuss über das Ergebnis informieren.

Herr Rohrßen regt an, eine Übersicht mit den Schwerpunkten der Verkehrsgefährdung zu erstellen.

Frau Szydzick nimmt nochmals Bezug auf die Niederschrift der letzten Sitzung. Darin sollte stehen, dass sie etwas später gekommen ist und ab wann sie abgestimmt hat.

Herr Meister informiert, dass die entsprechenden Informationen in der Niederschrift auf Seite 10 unter Punkt 13 „Verschiedenes“ zu finden sind.

Frau Szydzick hat dies überlesen. Sie bittet jedoch um Beantwortung der Sache durch die Verwaltung.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Olaf Meister
Vorsitzender

gez. Britta Becker
Schriftführerin